



Mitteilungen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H. B. Kitzbühel, Ölberg 6, 6370 Kitzbühel
Sommer 2010 Nr. 2/27. Jahrgang P.b.b.
Vertragsnr. 02Z030272 Verlagspostamt 6370 Kitzbühel

Göttlich

Leben
unter diesem
Sommerhimmel

Leben dürfen
unter deinem
weiten Herzen

Tina Willms

Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer,
erholsame Urlaubstage
und eine gute, gesunde Heimkehr!
Ihre ev. Pfarrgemeinde Kitzbühel

Endlich Sommer!



Sommerzeit

Wie gut, dass es die Ferien gibt.
Morgens aufstehen, wann man will.
Frühstücken, lange und ziemlich viel.

In die Badesachen, eingecremt und raus.
Die Sonne genießen und
den Brunnen vor dem Haus.

Das klare kalte Wasser plätschert,
ein kleiner Vogel lustig zwitschert.

Müde in den Schatten kriechen,
mit geschlossenen Augen
den Sommer riechen.

Schlafen, träumen unter Bäumen,
den Tag gemütlich
ganz versäumen.

So viel Zeit noch vor mir liegt,
wie gut, dass es die Ferien gibt.

Nyree Heckmann

Liebe Leserinnen und liebe Leser,



heute Morgen hat der Hahnenkamm noch lange seine zarte Schlafmütze aus Wolkennebeln aufgehakt. Und doch wird es ein schöner Tag, danach riecht die Luft, danach sieht alles aus. Hoffnung, die begleitet uns in jeder Hinsicht. Hoffnung auf Sommertage ohne Regenschirm und Gummistiefel, Hoffnung auf erholsame und möglichst heitere Ferientage. Die neuen kleinen Gemeindepflänzchen, der neue Männerkreis, der Bibliolog-Gottesdienst und das Engagement rund um die Kinder und Jugendlichen und die älteren Menschen lassen hoffen auf ein gedeihliches Gemeindeleben auch nach der Sommerpause. Bis dahin aber - Pause, Erholung pur, und, wenn Sie mögen, in diesem Heft ein paar Anregungen, warum sich Menschen in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren bzw. in die Gottesdienste gehen.

Gott behüte Sie alle in diesem Sommer, "damit Sie des Tages die Sonne nicht steche, noch der Mond des Nachts." Herzlichst

Ihre Pfarrerin Gundula Hendrich

Info in eigener Sache

Möchten Sie laufend informiert werden über unsere Aktivitäten und Veranstaltungen?

Dann können Sie sich entweder auf unserer Homepage www.evangelkitzbuehel.info informieren, oder aber Sie senden uns ein E-Mail unter kitzbuehel@evang.at und geben Ihre Email-Adresse mit dem Hinweis "newsletter" bekannt. Dann erhalten Sie in regelmäßigen Abständen automatisch Neuigkeiten rund um die Christuskirche und Pfarrgemeinde Kitzbühel. Dankbar sind wir auch für Text- und Bildbeiträge für unsere Homepage.

Peter Zimmermann

Theologischer Grundkurs

Die evangelische Superintendentur Salzburg und Tirol bietet im Herbst 2010 wieder einen Theologischen Grundkurs an für interessierte Gemeindeglieder, GemeindevertreterInnen und MitarbeiterInnen.

Insgesamt werden fünf Einheiten abgehalten mit dem Ziel, bewusster und begeisterter evangelisch zu werden. Weitere Infos im Pfarrbüro.

Nachrichten aus dem katholischen Pfarramt Kitzbühel



die wichtigsten Termine im Sommer:

Do. 01.07. Zu Mariä Heimsuchung (02.07.)
19.00 Uhr Gottesdienst mit Chor bei der
Einsiedelei-Kapelle

So. 04.07. 10.15 Uhr
Kleinkinder-Gottesdienst in der Pfarrkirche,
nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst "Mesnerhaus-
Hoangascht", 11.00 Uhr Bergmesse bei der
Kapelle am Kitzbüheler Horn

Mo. 12.07. 13.30 Uhr
Seniorenstube im Pfarrhof

Mi. 21.07. 09.00 - 19.00 Uhr
Minuten der Stille - Ewige Anbetung in der
Spitalskirche

Mo. 26.07. 13.30 Uhr
Seniorenstube im Pfarrhof

So. 01.08. Nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst
"Mesnerhaus-Hoangascht"

Mi. 11.08. 20.00 Uhr
Konzert des Ural Kosaken Chores in der
Pfarrkirche

Fr. 13.08. 18.00 Uhr
"Konzert der 4 Tenöre" für die Aktion Licht ins
Dunkel in der Pfarrkirche

So. 15.08. Mariä Himmelfahrt - 09.00 Uhr
Festgottesdienst mit Blumen- und
Kräutersegnung in der Pfarrkirche

So. 05.09. ab 10.00 Uhr
Pfarrfest im Garten beim Mesnerhaus

	6370 Kitzbühel
	Ehrenbachgasse 5
	Telefon 05356/64256-0
	Telefax 05356/71764
	e-mail: office@capellari.at www.capellari.at

Aktuelles...

Ehrenamt:

Männerkreis - Arbeit für Männer

Vom Turnen zum Männertreffen; so entwickelte sich die erste Zusammenkunft zwischen katholischen und evangelischen Männern.

In einer meiner Männerturnstunden wurde ich gefragt, ob nicht ein Treffen zwischen katholischen und evangelischen Männern möglich wäre. Handelt es sich doch dabei um Menschen, die sich sowieso schon kannten und einander sympathisch sind. Gerne konnte ich dieses Thema aufnehmen und Interessierte finden. Ende April trafen wir uns zum ersten Mal im Mesnerhaus. Ein gutes Glas Wein und die vorhandene gegenseitige Wertschätzung ergaben Gespräche über "Gott und die Welt"; also von lustig bis inhaltreich, von stammtischartig bis weltverbessernd. Es entwickelte sich ein feiner Abend, dessen einziges Manko es war, dass der Kreis noch ziemlich klein war. Aber - Steigerungen sollen möglich sein; und so wird versucht werden, ein neuerliches Treffen noch vor dem Sommer zu organisieren. Wir werden persönlich Männer ansprechen und dazu einladen.

Ehrenamt: Solettkreis - Kinderarbeit

Vor ca. 5 Jahren trafen sich drei evangelische Frauen und vier Kinder bei Kaffee und Kuchen mit dem Ziel, eine evangelische Krabbelgruppe zu gründen. So etwas ist immer eine heikle Sache, wenn wildfremde Menschen zusammenkommen. Aber sie waren sich auf Anhieb sympathisch und schafften es tatsächlich sich alle 2 Wochen zu treffen. Mit der Zeit kamen weitere Mütter mit Kindern dazu. Einige waren nur sporadisch dabei, andere kamen regelmäßig. Der harte Kern von fünf Frauen blieb. Und wie sollte es anders sein, es kam auch noch Nachwuchs dazu. Mittlerweile sind die Kinder zwischen 2 und 10 Jahren alt und wenn alle da sind, geht es ganz schön rund. Und nach wie vor gibt es regelmäßige Treffen. Oft werden auch spontan Ausflüge beschlossen, wie gemeinsames Rodeln, Langlaufen, ein Ausflug ins Schwimmbad oder Freilichtmuseum Großmain. Ab und zu sind dann auch die Papa's mit. Dann macht es natürlich umso mehr Spaß. Vor zwei Jahren haben die Mamas auch mal beschlossen, dass sie ganz dringend eine Auszeit benötigen und fahren für ein Wochenende nach Verona. Die Erlebnisse werden wohl noch lange in Erinnerung bleiben.



lustige Männerrunde bei einem gemütlichen Glas Wein

Arbeit für Männer ist jedoch auch ein anderes Thema. Immer wieder gibt es um die evangelischen Kirche und das Pfarrhaus herum Arbeit, die besonders für Männer geeignet ist. Sei es Sträucher schneiden, Rasenmähen, Balkonstreichen oder andere kleinere und größere Reparaturen, die meist in wenigen Stunden erledigt sind und Geld sparen helfen. Auch hierzu hoffen wir, bei entsprechender Ansprache um positive Zusagen.

Werner Nessizius



ein Foto aus "frühen Tagen" unseres Kinder-Solettkreis

Und weil aus der Krabbelgruppe mittlerweile eine Gruppe mit großen und kleinen Kindern geworden ist, wurden sie kurzerhand in "Solettis" unbenannt als kleine Erinnerung an das absolute Lieblingsessen. Je älter die Kinder werden, umso schwieriger ist es oft ein Treffen zu vereinbaren. Größere Kinder haben ja auch schon mehr Verpflichtungen. Aber irgendwie schaffen sie es nach zahlreichen Mails immer wieder ein Treffen zu organisieren. Auch am jährlichen Kinderkirchentag ist der Solettkreis zahlreich vertreten. Was uns sonst noch auszeichnet: das Vertilgen von Unmengen an Kuchen und Solettis und natürlich viel Action.

Sabine Thummer

Rückblicke ...

Konfirmation 2010

Mitten in den regnerischen letzten Maitagen gab es ein Sonnenfenster - just am Tag der Konfirmation. Da hat der Himmel wirklich mit sämtlichen Müttern, die die Kirche so schön geschmückt hatten, mit allen Gästen und vor allem mit den Churchies um die Wette gestrahlt. Die derzeitige Band der Evangelischen Jugend Salzburg Tirol und das Kulinarium sorgten für eine heitere Feststimmung auch nach dem Gottesdienst. Es wäre ja fein, wenn diese Churchies auch weiterhin in der Gemeinde für Sonnenfenster sorgen könnten, hoffen die Pfarrerin und der Kurator....

Pfrn. Mag. Gundula Hendrich

Lange Nacht der Kirchen

In mehr als 730 Kirchen in ganz Österreich wurde am 28.5.2010 die "Lange Nacht der Kirchen" mit dem Glockengeläute begonnen. Auch wir haben uns neben allen anderen evangelischen Pfarrgemeinden Tirols erstmals an dieser Aktion beteiligt. Gemeinsam mit der katholischen Pfarrgemeinde Kitzbühel wurde in bewährter ökumenischer Weise ein sehr buntes Programm angeboten - diesmal stand das Hören, Sehen, Stillwerden, Schauen, Verweilen und Meditieren und Einfangen der abendlichen Stimmungsbilder vor und in den einzelnen Kirchen im Mittelpunkt. Die ökumenische Begegnung zeichnete sich durch ein sehr herzliches und positives Klima aus und wurde durch den gemütlichen Ausklang im Mesnerhaus wirklich zu einer "Langen Nacht der Kirchen". *Peter Zimmermann*

Heiterer Bibliolog Gottesdienst

Gerade zwanzig Personen wagten sich zu dem Bibliolog-Gottesdienst, der an Stelle der gewohnten Lesung zum Gespräch einlud. Die Atmosphäre während des Bibliologs wurde dank der großen Beteiligung immer eindrücklicher und teils sehr heiter, so dass eine Fortsetzung im Spätherbst geplant ist.

Kirchenmäuse hatten Besuch

Der Krabbelgottesdienst im Frühsommer fiel in diesem Jahr nicht ins Wasser - die von der Pfarrerin ebenfalls eingeladenen Kirchenmäuse feierten zur allseitigen Begeisterung mit den Krabbelkindfamilien einen kleinen feinen Gottesdienst, bei dem wirklich alle, auch die anwesenden Papas gern mitmachten.



"Churchies" - die KonfirmandInnengruppe 2009/2010

GAV-Fest in Gastein

am Sonntag, 13. Juni 2010 feierte die evangelische Pfarrgemeinde Gastein das 50jährige Bestehen der Heilskirche mit einem diözesanen Gustav-Adolf-Fest. Alle evangelischen Pfarrgemeinden von Salzburg und Tirol waren bei diesem Festakt vertreten.

"Dem Glauben Raum geben" - unter diesem Motto wurde ein stimmungsvoller Gottesdienst gefeiert und ein abwechslungsreiches Programm über den ganzen Tag gestaltet - schade, dass aus unserer Pfarrgemeinde Kitzbühel nur eine sehr kleine Delegation daran teilnahm. *Peter Zimmermann*

Er ist nicht "ins Wasser gefallen" -

Rückblick auf den
2. ökumenischen
Kirchentag in
München



Katholische und evangelische ChristInnen haben sich auf dem großen ökumenischen Kirchentag in München nicht den Mund verbieten lassen und die Prominenten auf den Podien eindringlich angefragt, angeklagt und nach Lösungen befragt. Kalt war es und wolkenverhangen, aber viele Basis-Initiativen wie etwa die Aktion "Fair teilen" mit ihrem charmanten Kamel sorgten dafür, dass wirkliche Visionen Hoffnung mit auf den Heimweg gaben.

Pfrn. Mag. Gundula Hendrich

(Bilder aus: www.google.Bilder: Ökumenischer Kirchentag 2010)



Angedacht...



See oder Gottesdienst?

Sonntag Morgen

Wenn Hertha in diesen Sommerwochen in den Sonntagsgottesdienst geht, schaut sie sich gern ein wenig um. Sie fragt sich nämlich, wen sie kennt. Nein, Hertha ist nicht auf der Suche nach Prominenten, im Gegenteil - es interessiert sie, wen sie aus der eigenen Gemeinde kennt. Sie mag es nämlich gern, mit anderen, die sie kennt und schätzt, Gottesdienst zu feiern.

So manche kennt sie ganz gut, weil diese eben auch immer wieder einmal zum Gottesdienst gehen, nicht jeden Sonntag aber eben immer einmal wieder. Das ist eine kleine und feine Gruppe von Menschen, die sich gern am Sonntag auf den Weg machen - ZweitwohnsitzlerInnen und Gäste, die oft schon seit Jahrzehnten immer wieder da sind und die Gemeinschaft suchen.

Warum so viele andere, von denen sie weiß, dass sie in der Gemeinde engagiert sind, so selten kommen, ahnt Hertha, aber sie weiß es nicht genau. Viele haben am Sonntag Morgen wohl Familienzeit, mutmaßt sie und kommen dann halt eher zu Familiengottesdiensten. Andere arbeiten und wieder andere haben arg weite Wege und engagieren sich anderweitig, "Naja", schnaubt sie leise, "und manche gehen eh nur an den Feiertagen in die Kirche." Das weiß sie wohl.

"Jesus Christus spricht: Ihr urteilt wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen." (Joh 8,15)

Als Hertha diese Worte in ihrem Losungsheft für den Monat August entdeckt, zupft sie sich am Ohrfläppchen; das macht sie gern, wenn sie sich ertappt fühlt. Sie ärgert sich nämlich darüber, dass so wenige aus der Gemeinde in den Gottesdienst gehen. Und manchmal wird sie dann auch ein bisschen spitz um die Nase und es liegt ihr einiges auf der Zunge, wenn Menschen, die sich ganz lange nicht sehen ließen, über die Kirche schimpfen.

Hertha schmunzelt. Sie weiß, dass sie nicht frei ist von Vorurteilen und auch nicht von Verurteilungen. Mit zunehmendem Alter bzw. Lebenserfahrung geht das auch immer schneller, weiß sie. Und deshalb ist es ihr wichtig, sich erinnern zu lassen. An Menschlichkeit und Güte. So wie Jesus sie praktiziert hat. Wie blauäugig sie sei, halten Herthas Freunde ihr vor. "Was glaubst denn Du, wie Jesus mit den Investmentbankern und diesen übergriffigen Kirchenleuten verfahren wäre? Getobt hätte der, genauso wie im Tempel damals, als er die Tische der Geldwechsler umwarf." "Ja," ahnt Hertha, "vermutlich. Aber er hätte sie weder öffentlich an den Pranger gestellt noch wirklich vernichtet. Er hat das Handeln von Menschen kritisiert, aber sie nicht in Grund und Boden verflucht. Er wollte Umkehr bewirken. Und das ist ihm sicher nicht immer aber hier und da wirklich gut gelungen."

Solche Diskussionen sind manchmal interessant, ändern aber nichts. Deshalb nimmt Hertha einfach ab und zu mal jemanden mit. Einfach so. Damit die Freunde sich selbst ein Bild machen können wie Gottesdienste heute sind. Auf der Suche sind sie nämlich schon, die Freunde. Das weiß sie. Und so baut sie leise Brücken mit ihren Einladungen, vernetzt Menschen, macht manche miteinander bekannt

Und wenn sie dann selbst einmal nicht gehen mag - dann stellt sie sich selbst auch unter dieses schützende Wort aus dem Johannesevangelium, dass Jesus eben nicht verurteilt. Sondern einlädt. Immer wieder.

Ausblicke ...

Workshop - "Gemeindeentwicklung"

Gottesdienste nur noch für die Touristen? -

Die Gottesdienste sind gut besucht - aber nur einige wenige sind eigene Gemeindeglieder, stellen wir fest und laden herzlich ein zu

**einem ganztägigen Workshop am Samstag,
16. Oktober 2010**

zur Entwicklung eines neuen Konzepts für unsere Kirchengemeinde.

Außer den Mitgliedern des Presbyteriums sind GemeindevertreterInnen und alle Interessierten sehr herzlich eingeladen. Auch schriftliche Ideen und Wünsche sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bis zum 15.9.2010 im Pfarrbüro, Tel. Nr. 05356 / 64404 bzw. bei Frau Pfarrerin Mag. G. Hendrich (Tel. Nr. 0699 188 77 577) an.

Pfrn. Mag. Gundula Hendrich

Buchtipp

Neuerscheinung aus dem Wagner Verlag "Die geöffnete Tür" Eine Erzählung aus der Reformationszeit von Martin Stankowski, 244 Seiten
Preis: €19,80



Sonnenaufgang

auf dem Horn mit Andacht und Frühstück

Die Bergbahn bietet auch in diesem Sommer wieder Sonnenaufgangsandachten an mit anschließendem Frühstück auf dem Kitzbüheler Horn. Folgende Sonntage sind evangelisch vertreten: Sonntag, 25. Juli 2010 um 4.45 Uhr mit Pfrn. Mag. Gundula Hendrich und Sonntag, 5. September 2010 um 5.45 Uhr mit Pfr. i.R. Horst Drosihn

"Renaissance und Reformation"

Mit dem Thema "Renaissance und Reformation" lädt bis 7.11.2010 die OÖ Landesausstellung 2010 in das Schloss



Parz in Grieskirchen, eines der bedeutendsten Renaissanceschlösser Oberösterreichs. Ein empfehlenswerter Ausflug, der eine Reise wert ist, versicherte uns unsere Gemeindevertreterin Ulrike Haselsberger.

Silvia Zimmermann

Kirchenkaffee?

Wir alle mögen ihn sehr und bitten daher um Spenden:

Sie haben Lust, den Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst vorzubereiten?

Sie möchten gern etwas spenden für eine wirklich gute Kaffeemaschine?

Bitte melden Sie sich bei Pfrn. Mag. G. Hendrich

Aus dem Gemeindeleben:



Taufen

Getauft wurden:

Marisol Silke Egert, St. Jakob i.H.
Emily Wieser, Kirchberg
Christina Heße, Kirchberg
Johanna Sophie Zimmer, Fieberbrunn

Max Lautritz Wieser, Kitzbühel
Justin Gedikoglu, Kirchdorf
Celine Gedikoglu, Kirchdorf
Nikolai Johannes Bielfeldt, Kirchdorf
Fynn Nico Hilgers, Reith bei Kitzbühel



Trauungen

Geheiratet haben:

Ing. Fredrik Carl Biehl und Helena Elisabeth Biehl geb. Herrlin, S-Björnlunda
Bernd Stefan Ramsaier und Ellen Sibylle Ramsaier geb. Bauer, D-Stuttgart



Beerdigungen

Verstorben ist:

Hans Ludwig Rücker, St. Johann, 83 Jahre
Ruth Helene Güttler geb. Dalibor, St. Johann, 92 Jahre
Eva Mach-Dixon, D-Goldbach, 71 Jahre

Kinderseite...

Kinderkirchentag

"Geborgen wie Jona im großen Fisch"

- oder was hat sich wirklich im Bauch des Fisches ereignet? Diesem Geheimnis wollen wir auf die Spur kommen bei unserem heurigen Kinderkirchentag am Samstag, 3. Juli 2010 von 10.00 bis 16.00 Uhr, rund um die evangelische Christuskirche Kitzbühel.

Alle Kinder ab ca. 4 Jahre sind herzlich eingeladen mit uns zu spielen, singen, kochen und basteln. Wir freuen uns auf Dein Kommen!



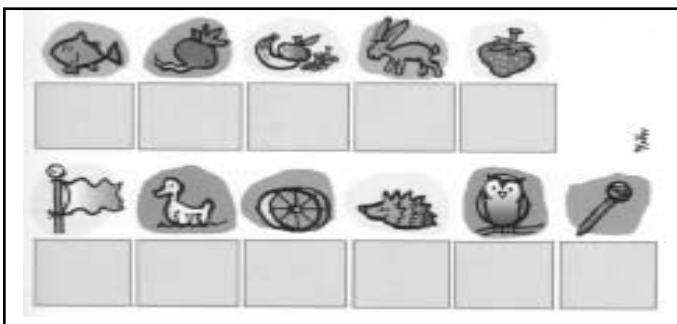
beim Kinderkirchentag gibt es viel zum Staunen, Lachen und Kosten

Familiengottesdienst

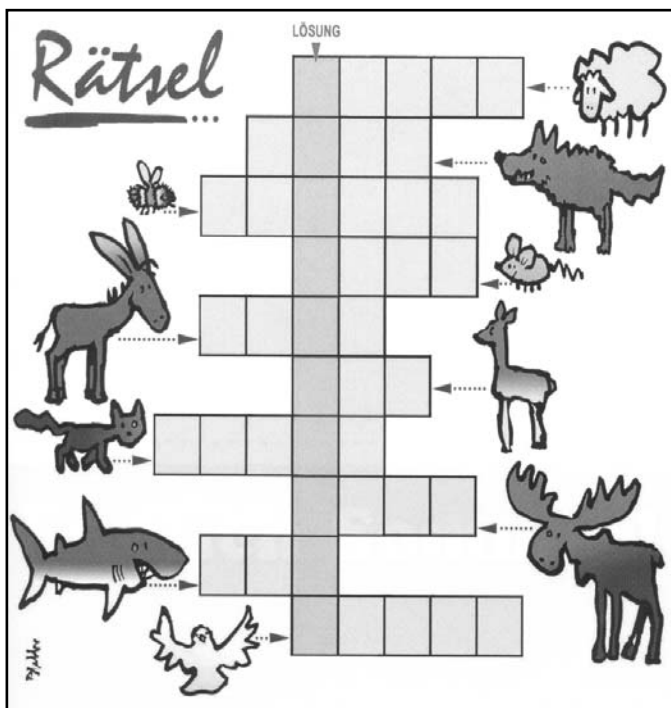
zum Schulschluss

am Sonntag, 4. Juli 2010 um 10.00 Uhr
evangelische Christuskirche Kitzbühel
mit Abendmahl

Ferienrätsel! Setzt den Anfangsbuchstaben jedes Bildes in das darunter stehende Kästchen ein, dann habt ihr das Lösungswort.



Die Lösungen findest Du auf der letzten Seite ganz unten!



Gottesdienste...

Kitzbüchel: jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Evangelischen Christuskirche jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat mit Abendmahl

St. Johann: **neu:** jeden 2. Freitag im Monat, um 15.30 Uhr mit Abendmahl in der Kapelle des Altenwohnheimes St. Johann
Schwimmbadweg 3, 6380 St. Johann
Fahrdienst Pfrn. Hednrich: Tel. 0699 / 188 77 577

Kindergottesdienst: Sommerpause, ab Oktober starten wir wieder jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr im Jugendraum Ev. Christuskirche sowie an besonderen Feiertagen zeitgleich zum Hauptgottesdienst

Ökumenische Taizé-Andacht: jeden 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr in der Krankenhauskapelle in St. Johann, II. Stock

Besondere Termine und Gottesdienste:

Kinderkirchentag

am Samstag, 3. Juli 2010, von 10.00 bis 16.00 Uhr rund um die Ev. Christuskirche Kitzbühel

Familiengottesdienst zum Schulschluss mit Abendmahl

am Sonntag, 4. Juli 2010, um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

Sonnenaufgangsandacht Kitzbüheler Horn

am 25. Juli, um 4.45 Uhr Talstation Kitzbüheler Hornbahn Gondelauffahrt mit Pfrn. Hendrich

Sonnenaufgangsandacht Kitzbüheler Horn

am 5. September, um 5.45 Uhr Talstation Kitzbüheler Hornbahn Gondelauffahrt mit Pfr. Drosihn

Familiengottesdienst zum Schulanfang

am Sonntag, 19. September 2010, um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel



Hinweis: Geänderte Bürozeiten im Sommer

In den Sommermonaten Juli und August ist unser Pfarrbüro dienstags und donnerstags, jeweils von 8.00 bis 10.00 Uhr für Sie erreichbar.

Lösungen Kinderseite: Lösungswort Ferienrätsel - "Frohe Ferien"

Kreuzworträtsel: Schaf, Wolf, Hummel, Maus, Esel, Reh, Katze, Elch, Hai, Taube. Lösungswort: "Sommerzeit"

Impressum:

Herausgeber: Evang. Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel. Für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Tel. Nr. 05356/64404, Druck: Ritzerdruck, Kitzbühel. Der Anstoß setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gemeindegliedern aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und Informationen über das Gemeindeleben weiterzugeben.

Sprechstunden:

Adresse: Ölberg, 6, 6370 Kitzbühel
Pfarrerin: nach Vereinbarung, 0699/18877577
Pfarrbüro: Di und Do von 8 bis 10 Uhr
Kirchenbeitrag: Donnerstag, von 8.30 bis 10.30 Uhr
Kontonr.: 0000-046862 (Bankleitzahl: 20505)
Tel./Fax Nr.: 05356/64404
Email: kitzbuehel@evang.at
Homepage: www.evankitzbuehel.info